

---

## Jahresbericht 2014

Das Geschäftsjahr 2014 verlief ruhig, es gab jedoch einige personelle Veränderungen. Die SGAB beschloss, ihren Tätigkeitsradius auszuweiten.

### Veranstaltungen

Die im Geschäftsjahr 2010 begonnene Tagungsreihe „Berufsbildung weiterdenken“, konnte 2014 mit der Veranstaltung „Qualität betrieblicher Ausbildung – worauf kommt es an?“ in Olten fortgesetzt werden. Die alljährliche Frühjahrstagung hatte ca. 40 Teilnehmende. Diese schätzten den kleinen Rahmen und insbesondere das interaktiv gestaltete Tagungskonzept. Zudem wurde beschlossen, aufgrund des Jahrs der Berufsbildung eine musikalische Darbietung einzubinden. Es spielte Herr Bruno Bieri mit dem traditionellen Schweizer Instrument „Hang“ am Ende der Tagung. Die Teilnehmenden wussten Inhalt und Konzept der Tagungen sehr zu schätzen und gaben durchweg ein positives Feedback.

Die 2012 begonnene Kooperation zwischen der SGAB und dem EHB pausierte im Geschäftsjahr 2014. Aufgrund der hohen Veranstaltungsdichte wegen des Jahrs der Berufsbildung wurde im Vorstand beschlossen, die gemeinsame Tagung erst wieder 2015 zu veranstalten.

Am 5.11.2015 veranstaltete die SGAB ein internes Strategieseminar in Bern. Ziel des Seminars war es, die aktuellen Aktivitäten der SGAB zu reflektieren, Bedürfnisse zu analysieren und Schwerpunkte für die zukünftige Arbeit festzulegen. Am Strategieseminar wurde beschlossen, temporäre Arbeitsgruppen zur Bearbeitung verschiedener Themen einzuführen, u.a. zur Planung von Tagungen, der Kommunikation nach Aussen (z.B. Newsletter, Website), sowie zur Definition für die SGAB relevanter Themen. Ein weiterer Beschlusspunkt war eine stärkere Verankerung in der Westschweiz.

Am 27.11.2014 veranstaltete das Comité romand der SGAB in Zusammenarbeit mit dem IFFP Lausanne eine Tagung zum Thema „Une formation professionnelle MITIC“. An der Tagung nahmen mehr als 100 Personen teil.

Normalerweise organisiert auch das Comité romande zwei Tagungen pro Jahr. Aufgrund des Jahrs der Berufsbildung und dem Überangebot an Veranstaltungen reduzierte man auch hier auf lediglich eine Tagung im Jahr 2014.

### Personelles

Im Geschäftsjahr 2014 gab es einige Personalwechsel. Josiane Aubert trat aus Altersgründen von der Präsidentschaft zurück. Frau Aubert wurde an der Generalversammlung vom 14.05.2014 mit Dankesreden von Philipp Gonon, André Schläfli und der Geschäftsführung sowie einem Geschenk verabschiedet. Frau Martina Munz (Nationalrätin) wurde mit Applaus zur neuen Präsidentin gewählt.

Neu in den Vorstand traten im Jahr 2014 folgende Mitglieder ein: Daniel Fleischmann (Fachjournalist), Laurent Filliettaz (ausserordentlicher Professor Universität Genf) und Claudia Schellenberg (Hochschule für Heilpädagogik) als Nachfolge für Kurt Häfeli. Die neuen Mitglieder wurden mit Applaus gewählt.

An der Generalversammlung vom 14.05.2014 kündigte Ph. Gonon an, dass er die Vizepräsidentschaft abtreten möchte. Er begründet seine Entscheidung v.a. damit, dass es mit der neuen Präsidentin aus der Deutschschweiz ein Äquivalent aus der Romandie brauche. Ph. Gonon wird jedoch weiterhin im Vorstand tätig sein. Bislang konnte noch keine Nachfolge gefunden werden.

Herr Erwin Akeret, der seit 01.06.2011 das Sekretariat der SGAB besetzt, reichte zum 31.12.2014 seine Kündigung aus Altersgründen ein. An der Vorstandssitzung vom 10.12.2014 wurde Daniel Fleischmann als neuer Sekretär vorgeschlagen. Er wird das Sekretariat ad interim bis Juni 2015 übernehmen.

### **Organisation/Administration**

Der Vorstand traf sich insgesamt zu zwei Vorstandssitzungen (15.05.2014 und 10.12.2014). Die Generalversammlung fand im direkten Anschluss an die erste Vorstandssitzung am 15.05.2014 in Bern statt. Im Anschluss an das Tagesgeschäft hielt Laurent Fillietaz einen Vortrag zum Thema „La place de travail comme environnement d'apprentissage: que nous apprennent les interactions langagières ?“.

Das comité romand trifft sich vier bis fünf Mal pro Jahr, um die Tagungen zu organisieren. Diese haben ebenfalls zum Ziel Akteure aus der Berufsbildungsforschung und der Praxis zusammen zu bringen.

Die SGAB hatte im Geschäftsjahr 2014 den Eintritt von 5 neuen Mitgliedern zu verzeichnen. 3 Mitglieder traten aus. Meistgenannte Gründe waren Budgetkürzungen und fehlender Nutzen einer Mitgliedschaft. Die SGAB zählte zum Jahresabschluss 2014 191 Mitglieder.

Die Jahresrechnung 2014 schliesst mit einem Gewinn von 14'103,70 CHF (Vorjahr 21'015,95 CHF). Die Bilanzsumme beträgt 105'524,38 CHF (Vorjahr 93'863,93 CHF).

Zürich, im April 2015



Martina Munz  
Präsidentin

Désirée Anja Jäger  
Geschäftsführerin